

## KURZ BERICHTET

Drei ganz besondere Neuzugänge gab es im Seniorenzentrum „**Annerod**“: Ein blauer und zwei grüne Wellensittiche bezogen ihre Voliere in der Einrichtung und begeistern nun Bewohner und Mitarbeiter gleichermaßen. Blue, Bruno, Susi oder Strolch – Namensvorschläge für die gefiederten Mitbewohner gibt es bereits viele. Derzeit stimmen alle gemeinsam über ihre Favoriten ab. Die drei Vögel stammen aus dem Gießener Tierheim und haben bereits einen ersten tierischen Freund gefunden, denn ein grüner Wellensittich ist schon seit Längerem ein fester Bestandteil des Teams der Einrichtung. Die Tiere schaffen eine gemütliche Atmosphäre und Stimmung. Besonders die Senioren sind hellauf begeistert von den neuen Mitbewohnern, die für viel Gesprächsstoff sorgen. Für viele ältere Menschen ist der Umgang mit Tieren sehr wichtig und fördert Lebensfreude und Wohlbefinden. Das Streicheln einer Katze oder der Besuch von Hunden lässt die Augen der Senioren strahlen, weckt Erinnerungen und kann besonders verschlossenen oder dementen Bewohnern helfen, sich Anderen zu öffnen. Daher können in das Seniorenzentrum auch Haustiere miteinziehen, wenn diese selbst versorgt werden können. So „können wir den Senioren helfen, in ihrer neuen Umgebung anzukommen und hier glücklich mit ihren Lieblingen zu leben“, sagt Einrichtungsleiterin Gabriele Neumann. (red)